

STADT FURTWANGEN IM SCHWARZWALD

SCHWARZWALD-BAAR-KREIS

S a t z u n g

Bebauungsplan "Industriegebiet Lochhäusle"

Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Regelung des Planungsverfahren für Magnetschwebbahnen vom 23.11.1994 (BGBl. S. 3486), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 08. August 1995 (GBl. S. 617), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03. Oktober 1983 (GBl. 1983 S. 578), zuletzt geändert durch Artikel 13 RBERG vom 18. Dezember 1995 (GBl. 1996 S. 29), hat der Gemeinderat der Stadt Furtwangen im Schwarzwald am

17. September 1996

den Bebauungsplan "Industriegebiet Lochhäusle" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplanes maßgebend.

§ 2

Inhalt des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan "Industriegebiet Lochhäusle" beinhaltet die Ansiedlung eines Industriebetriebes innerhalb eines abgegrenzten Gebietes im Bereich Lochhäusle/Engelgrund in Furtwangen-Schönenbach. Abgrenzung des Bebauungsplanes und Ausweisung der Baugrenzen werden zeichnerisch durch den Lageplan vom 17. September 1996 nachgewiesen.

§ 3

Bestandteile des Bebauungsplanes

Bestandteile des Bebauungsplanes sind:

1. Zeichnerischer Teil im Maßstab 1:1000 mit Nutzungsschablone in der Fassung vom 17. September 1996,
2. Bebauungsvorschriften vom 17. September 1996,
3. die Begründung vom 17. September 1996.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten:

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB i.V. mit § 74 LBO ergangenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt nach § 12 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Furtwangen im Schwarzwald, 19. September 1996

Der Gemeinderat



Richard Krieg
Bürgermeister